Zeitschrift: Romanica Raetica
Herausgeber: Societad Retorumantscha
Band: 15 (2005)

Artikel: Phrasenstrukturen des Unterengadinischen
Autor: Kirstein, Boni
Kapitel: 72: Adverbiale Ergänzung
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-858961

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

71. Akteur-Ergänzung

Das Komplement des Agenten (Handelnden) erscheint nach einer passiven Verbphrase (vgl. 6.2, S. 180) und wird durch die Präposition *da* + Achse dargestellt.[103)]

gnir chastià da qualchün
'von jemandem bestraft werden' (OPeer'62:138)
Eu d'eira stat invidà da sar Andrea
'Ich war von Herrn A. eingeladen worden'
Sar Duri vain ingionà dal marchadant
'Herr D. wird vom Kaufmann betrogen' (vgl. Arq'64:100)

In der weitaus überwiegenden Zahl der Fälle ist die Quelle der Handlung, die durch die Passivphrase angegeben wird, in keiner Weise spezifiziert:

Eu nu vegn invidà 'ich bin nicht eingeladen'
Sar Duri es stat ingionà 'Herr D. ist betrogen worden'
(Arq'64:100)
El vain lià 'Er ist gefesselt'
Al 1611 ais stat sentenzchà ün tschert Nicolaus da Ry Corf
'Im Jahre 1611 wurde ein gewisser N.d.R.C. verurteilt'
Tuots gnivan guarits 'Alle wurden geheilt'
Ils paurs sun gnüts obliats da rumper sü prada
(vgl. auch Arquint 1964, S.100)
'Die Bauern mußten ihre Wiesen umbrechen'

72. Adverbiale Ergänzung

Adverbiale Komplemente stehen fakultativ und können, wie im folgenden aufgezählt, aussehen:

- eine gerundive Verbform
- ein Adverb oder eine Adverbphrase
- ein Adjektiv oder eine Adjektivphrase
- ein Nomen oder eine Nominalphrase
- eine Präpositionalphrase
- ein Satz.

103) In seltenen Fällen *tras*+Achse

72.1 Gerundium

Ein Gerundium als Füller der Adverbial-Komplement-Spalte kann a) die durch das Hauptverb ausgedrückte Handlung qualifizieren oder b) eine andere Handlung angeben, die im Zusammenhang mit derjenigen, die durch das Hauptverb angegeben wird, steht. Ein Gerundium als verbale Form kann eine Vielzahl von Komplementen haben. Die so entstehende gerundive Verbalphrase drückt oft eine Bedeutung aus, die ansonsten durch einen Nebensatz formuliert werden könnte.

a) ir currond 'schnell gehen' (Arq'64:138) (vgl. auch 6.41)
ir currond currond 'sehr schnell gehen' (Aug'03:41)
ir struozchand ils peis 'dahinschlurfen, latschen' (OPeer'62:487)
Via, fa currond 'Geh, beeile dich'

b) I van riond aint da tschella porta (Biert'62:227)
'Sie gehen lachend durch die andere Tür hinein'
Il prüm char es passà srantunand aint da la val (Semad'67:10)
'Der erste Wagen ist rumpelnd in das Tal hineingefahren'
El transmüda passand, el parturischa ardand e s-chaffescha desdrüand; (il sulai) (APeer'57:25)
'Sie verändert im Vorübergehen, bringt Geburt durch Verbrennen und erschafft durch Zerstörung; (die Sonne)'
(la s-chacla d'aluminium dal vagun) sglischa stremblind e chantinond (tanter oura las cullas da las bos-cha) (APeer'57:42)
'(Der Wagen, der wie eine Aluminiumdose aussieht,) gleitet zitternd und summend (aus den rundgeformten Bäumen heraus)'
Via fand (arrivettan els pro ün'aua) (NT'32:304)
'Als sie die Straße entlanggingen, (kamen sie an ein Wasser)'
E fand quai, (tschüffettan els üna granda quantità da peschs) (NT'32:151)
'Und als sie dies taten, (fingen sie eine große Menge Fische)'
(Ün davo l'oter bandunet la stüva), dand la buna not a nanda Mengia (SVonm'38:40)
'(Einer nach dem anderen verließen sie den Raum) und wünschten Tante Mengia eine gute Nacht'

Be considerond plainamaing quista rolla dal verb (esa pussibel da gnir ad avair las drettas premissas)
'Nur wenn man umfassend diese Rolle des Verbs betrachtet (ist es möglich, sich die richtigen Voraussetzungen zu schaffen)'
(Lur'al gnit dat il cudesch dal profet Esaja); ed aviand avert quel, (chattet el il lö...) (NT'32:148)
'(Dann wurde ihm das Buch des Propheten Jesaja gereicht) und als er es geöffnet hatte, (fand er die Stelle...)'
(Lura), siand alvà, (bandunet Gesu la sinagoga) (NT'32:150)
'(Dann), nachdem er sich erhoben hatte, (verließ Jesus die Synagoge)'

72.2 Adverb

Zu den Adverben, die als Füller der Adverbial-Komplement-Spalte auftreten, gehören beispielsweise:

a) amiaivelmaing 'freundlich, auf eine freundliche Art', apaina'mit Schwierigkeit', aschamaing 'bitterlich', avuonda 'ausreichend, genügend', bain 'gut', dagröss 'stark', dapersai 'allein, auf sich selbst gestellt', dascus 'heimlich', davorouda 'schnell', gugent oder jent 'mit Vergnügen', inandret 'korrekt, richtig', mal 'schlecht', massa 'zu viel', ourdadoura 'auswendig', precis 'genau, präzise', svelt 'schnell', talmaing 'soviel', tantüna 'letztendlich', uschè 'so, auf diese Art', vieplü 'zunehmend'.

Da diese Adverbien im allgemeinen die Art und Weise beschreiben, in der die vom Verb ausgedrückte Handlung ausgeführt wird, kann man sie 'Adverbien der Art und Weise' nennen.
Im Kontext:

(I'm para cha nos cumün) vess aschamaing dabsögn (da quels sco Tumasch) (Biert'62:223)
'(Es scheint mir, als brauche unser Dorf) dringend (solche Leute wie T.)'
(Ils marchadants) profitan dagröss (da la noscha racolta) (Biert'62:205)
'(Die Händler) profitieren sehr (von der schlechten Ernte)'
minchün da per sai 'jeder für sich selbst' (OPeer'62:406)
(Eu nu) vegn inandret (landroura) 'Ich kann es nicht verstehen' (Biert'62:170)[104)]
Sar Crastoffel sa tuot las marchas ourdadoura (Biert'62:100)
'Herr C. kennt alle Märsche auswendig'

104) Vergleiche Dt. „Ich werde nicht klug daraus".

b) adüna 'zu jeder Zeit', alura oder lura 'dann', amo 'noch', bod 'bald', dalunga 'sofort', daman 'morgen', dandettamaing 'plötzlich', darcheu 'wieder', dincuntin 'andauernd', fingià 'schon, 'bereits', her 'gestern', hoz 'heute', hozindi 'heutzutage', inavant 'weiter, immerzu', indavorouda 'chronologisch', intant 'unterdessen', (da)lönch '(für eine) lange Zeit', minchatant 'hin und wieder', oramai 'dann', puschman 'übermorgen', sterza(s) 'vorgestern', tantüna 'letzt(endlich)', tard 'spät', ünsacura 'irgendwann', uossa 'jetzt'.

Diese Adverbien kann man als 'Zeit-Adverbien' bezeichnen, da sie im allgemeinen die Zeit, zu der die vom Hauptverb ausgedrückte Handlung stattfindet, genauer beschreiben.
Hier einige Beispiele im Kontext:

El as sdaisda bod 'Er steht früh auf' (Arq'64:74)
Las föglias as muaintan dincuntin
(vgl. Biert'62:261)
'Die Blätter bewegen sich ständig'
Eu n'ha inscuntrà her al directer da l'hotel
'Ich traf gestern den Direktor des Hotels'
(Sar David as lascha rablar in ustaria per) quintar tuot indavorouda (Biert'62:216)
'(Herr D. läßt sich in die Taverne tragen, um) alles der Reihe nach zu erzählen'
metter in scrit quaists fats in davo rouda (NT'32:136)
'diese Geschehnisse schriftlich in der Reihenfolge ihres Vorkommens niederlegen'
Sterza as vezzaiva là amo üna belma verda
(Biert'62:129)
'Vorgestern sah man noch grünen Schlamm dort'
Uossa vain ella tantüna madüra
'jetzt wird sie endlich vernünftig' (Biert'62:17)

72.3 Adjektiv

Das Auftreten von Adjektiven oder Adjektivphrasen in der Spalte der Adverbialen Komplemente hängt in den meisten Fällen vom lexikalischen Füller der Hauptverbspalte ab. Die folgenden Verben stehen häufig mit den angegebenen Adjektiven (in der maskulinen Singular-Form) als möglichen adverbialen Komplementen:

chantar (fos) dret	‘(un-) richtig singen’ (OPeer’62:158; And’06:73)
cuostar char	‘teuer sein’ (OPeer’62:86; And’06:73)
dar loc	‘sich erweichen lassen, nachgeben’ (OPeer’62:261)
dir trid	‘frei heraus seine Meinung sagen’ (OPeer’62:152)
discuorrer tudais-ch	‘Deutsch sprechen’ (OPeer’62:537)
discuorrer cler	‘die ganze Wahrheit sagen’ (OPeer’62:99)
durmir clos e bain	‘gut schlafen’ (OPeer’62:161)
explichar cler e net	‘klipp und klar erklären’ (OPeer’62:99)
far char	‘(zärtlich, liebevoll) streicheln, hätscheln’ (OPeer’62:85)
ir crotsch	‘vornübergebeugt gehen’ (OPeer’62:119)
ir sulet	‘alleine gehen’ (SVonm’38:24)
lavurar quiet	‘still arbeiten’ (Arq’64:74)
liar dubel	‘doppelt (ver-)schnüren’ (OPeer’62:159)
odurar ferm	‘stark riechen’ (Biert’62:173)
pajar bluot	‘bar bezahlen’ (OPeer’62:58)
pavlar s-chars	‘sparsam füttern’ (OPeer’62:423)
plover ferm	‘stark regnen, schütten’ (Arq’64:74)
respuonder sech	‘kurz und bündig antworten’ (OPeer’62:445)
rier stigl	‘sich ins Fäustchen lachen’ (Biert’62:166)
scriver (fos) güst	‘(falsch) richtig schreiben’ (OPeer’62:440)
semnar spess	‘dicht säen’ (OPeer’62:469)
sgiar strusch	‘dicht am Boden mähen’ (OPeer’62:488)
svolar bass	‘tief fliegen’ (OPeer’62:51, And’06:73)
tgnair char	‘(jemanden) liebevoll behandeln’ (OPeer’62:85)
tgnair dür	‘fest stehen’ (Biert’62:79, OPeer’62:161)
tour stip	‘ernst nehmen’ (OPeer’62:482)
tunar fos	‘falsch klingen’ (OPeer’62:538)
verer cler	‘klar sehen’ (OPeer’62:99; And’06:735)
verer dubel	‘doppelt sehen’ (SVonm’38:89)

Diese Liste könnte leicht erweitert werden. Einige Adjektive (z. B. *bler* 'viel', *ferm* 'stark') können mit fast allen Verben stehen, wohingegen andere nur auf Untergruppen von Verben (z. B. *plan* 'langsam' mit Verben der Bewegung, *tais* 'fest, steif' mit Verben der optischen Wahrnehmung) beschränkt sind.
Beispiele im Kontext:

El balla liger 'Er tanzt leicht' (Biert'62:183)
(s'alvaintan duos corvuns e) cratschlan trid
'(zwei Krähen fliegen auf) und krächzen scheußlich'
L'erba ota odura ferm 'Das hohe Gras riecht stark'
(Biert'62:247)
Be pacs tgnessan dür (tras il temp da concurrenza culs bachers)
(Biert'62:37)
'Nur einige wenige blieben (während der Zeit des Wettstreits mit den Fleischern) hart'
La resgia tira tort 'Die Säge macht keinen geraden Schnitt'
(OPeer'62:520)
El ha trat aint chafuol il flà 'Er atmete tief durch'

a) Gelegentlich stimmt das die Spalte der adverbialen Komplemente ausfüllende Adjektiv mit dem Subjekt überein. In diesen Fällen scheint der Sprecher seine Aufmerksamkeit mehr auf den Zustand des Handelnden als auf die Art und Weise, in der die Handlung ausgeführt wird, zu richten[105)] (vgl. auch 69).

(Il serpaischem) curriva aisel vi e nan
(vgl. Biert'69:19)
'(Die Eidechse) lief geschäftig hin und her'
e tanteroura chaminan aislas las femnas
(Biert'62:197)
'und dazwischen gehen die Frauen geschäftig hin und her'
la maschina vaiva cumanzà ad ir vöda
(Biert'62:235)
'die Maschine hatte begonnen, im Leerlauf zu arbeiten'
(Sur ils tets da las chasas nan) resunan greivs ils clocs dal sain
'(Über den Dächern der Häuser) klingen gewichtig die Schläge der Glocke'

105) Vgl. O. Deutschmann 1959, Zum Adverb im Romanischen, S.1: „...wird dort, wo im Romanischen eine Handlung durch ein Adverb qualifiziert wird, im Lateinischen gern das Subjekt der Handlung durch ein Adjektiv qualifiziert."

72.31 Adjektivphrasen

Beispiele mit Adjektivphrasen:

liar be loc 'nur lose zusammenbinden' (OPeer'62:261)
Il bouv tira tuot pachific 'Der Ochse zieht gemächlich' (Biert'69:68)
sbragir da quai sul 'furchterregend schreien' (OPeer'62:492)
ed ans mettettan plain superbgia a fümar (SVonm'38:25)
'und voller Stolz fingen wir an zu rauchen'
Tumasch d'eira chaminà...sulischem sulet (our da la riva d'En) (Biert'62:53)
'T. war ganz allein (an das Ufer des Inn gegangen)'
Il sulai...fa glüschir verd-cler il god da larschs (Biert'62:59)
'Die Sonne lässt den Lärchenwald in einem hellen Grün erstrahlen'
haja cumanzà a plover adüna plü spess (Biert'62:51)
'es fing immer stärker an zu regnen'
El nu piglia uschè stip la chosa (OPeer'62:482)
'Er nimmt die Sache nicht so ernst'

72.4 Nomen + Nominalphrasen

Beispiele mit Nomen und Nominalphrasen, die als adverbiale Komplemente fungieren:

a) Mehrzahlnomen
Il di davo sun eu stat sü adurezzas (Biert'69:21)
'Tags darauf bin ich sehr früh am Morgen aufgestanden'
I's tgnaivan closezzas 'Sie umarmten einander ganz fest' (Pult'26:169)
La culla svanischa otezzas
'Der Ball verschwindet in großer Höhe' (Biert'69:47)
I sun partits tardezzas 'Sie gingen sehr spät fort' (Pult'26:169)

b) Einzahlnomen
chantar sopran 'die Sopranstimme singen' (OPeer'62:83)
star sü la daman 'früh aufstehen' (Aug'03:52)
spettar ün pa 'einen kleinen Moment warten' (Biert'62:45)
tremblar ün zichin 'ein kleines bißchen zittern' (Biert'62:62)
La dumengia davo es gnü fat radunanza (Arq'64:97)
'Am folgenden Sonntag wurde eine Zusammenkunft abgehalten'
tschel di n'haja laschà crodar mia linterna (Arq'64:119)
'letztens habe ich meine Laterne hinunterfallen lassen'

72.5 Präpositionalphrasen

Adverbiale Präpositionalphrasen werden mit den folgenden Präpositionen gebildet:

a) einfache Präpositionen
avant 'vor', cun 'mit', cunter 'gegen', da 'von, durch', fin 'bis', in 'in, zu, bei', per 'für', pro 'zu, bei', sainza 'ohne', sper 'neben', sün 'auf', suot 'unter', sur 'über', tanter 'zwischen', tras 'durch', vers 'hin...zu', vi 'hin...zu, an'

Diese Formklasse wird durch einfache Orts-Richtungsadverbien (vgl. 5.1.4 iii, S. 140) in der Funktion von Präpositionen (vgl. 66.1.a, S. 205) ergänzt.

b) zusammengesetzte Präpositionen
dadaint '(dr-)innen', dadour '(dr-)außen', dascunter 'nahe bei', dasper 'neben', daspö 'seit', dastrusch 'nahe bei', davant 'vor', davart 'zu, im Bezug auf', incunter 'hin...zu', suotour 'von unten heraus', surour 'oberhalb'

Diese Formklasse hingegen wird durch zusammengesetzte Orts-Richtungs-Adverbien in der Funktion von Präpositionen ergänzt. Bei der Beschreibung der Achsen, die von den verschiedenen Präpositionen verwendet werden, wurden die Präpositionen, mit denen Präpositionalphrasen gebildet werden, bevorzugt.

72.51 Präposition *a*

Mit der Präposition *a* kann als Achse stehen:

1. ein Eigenname
ir a Berlin 'nach Berlin fahren' (M.Szadrowsky 1930:85)
ir a Glion 'nach Ilanz fahren' (DRG 1:54)
ir a Tschlin 'nach Schleins fahren' (Szadr.'30:86)

Die Präposition *a* wird vor Ortsnamen in der Schriftsprache verwendet oder von Sprechern, die nicht mit der Verwendung einfacher Orts-Richtungsadverbien als Präpositionen (vgl. 66.1a, S.205 u. 72.7, S. 276) zur Einführung nahegelegener Orte oder anderer Lokalitäten vertraut sind. Jeder Ort entwickelt sein eigenes Bezugssystem (vgl. C. Pult 1927, Seite 33; desgleichen 1931, Seite 109; M. Szadrowsky 1930, Seiten 85-6; DRG 1, Seite 54; und H. Lüdtke 1955, für Disentis).

2. ein Gattungsname
   dar a fain ‘(ein Arbeitstier) gegen Fütterung ausleihen’ (DRG 5:73)
   far a man ‘von Hand machen’ (Aug’03:30)
   gnir a mezzanot ‘um Mitternacht kommen’ (OPeer’62:284)
   ir a god ‘Holz schlagen gehen’ (Aug’03:30 u. OPeer’62:202)
   ir a vela ‘segeln’ (Aug’03:56)
   quintar a bocca ‘mündlich berichten’ (Aug’03:56)
   I vendan ora la charn a kils
   ‘Sie verkaufen das Fleisch pro Kilogramm’ (DRG 1:55)

3. eine Nominalphrase
   ir al pos ‘sich zur Ruhe begeben’ (OPeer’62:349)
   ir a pè nüd ‘barfuß gehen’ (OPeer’62:326)
   metter a la posta ‘zur Post bringen’ (Arq’64:191)
   (ella süma via) ad ögl vezzand
   ‘(sie schwindet) zusehends dahin’ (OPeer’62:493)

4. ein substantiviertes Adjektiv
   far a l’orba ‘blind, voreilig tun’ (OPeer’62:308)
   ir a la sgüra ‘sicher gehen’ (DRG 1:54)
   trar a la lunga ‘in die Länge ziehen’ (OPeer’62:263)
   viver a la buna ‘einfach leben’ (Aug’03:57)
   far tuot ün pa a la buna ‘alles etwas flüchtig tun’ (vgl. OPeer’62.67)

5. einen substantivierten Infinitiv
   quel chanta ad ün chantar ‘er singt ununterbrochen’ (Pult’31:105)
   la naiv cresch’ad ün crescher
   ‘die Schneehöhe wächst unaufhörlich’

6. einen Infinitiv
   ir a confessar ‘zur Beichte gehen’ (OPeer’62:106)
   ir a durmir ‘zu Bett gehen’ (OPeer’62:161)

72.52 Die Präposition *cun*

Die Präposition *cun* (vgl. 1.7.x.a, S. 63) kann als Achse haben:

1. ein Nomen
   ir cun prescha 'eilig gehen' (Aug'03:56)
   mangiar cun gust 'gierig essen' (Aug'03:56)

2. eine Nominalphrase
   tagliar cul curtè 'mit einem Messer schneiden'
   (Aug'03:56)
   ir cul tren 'mit dem Zug fahren' (OPeer'129)
   L'hom sto maridar cul cheu e la duonna cul cour
   (Biert'62:137)
   'Wenn es ums Heiraten geht, muß der Mann seinen Kopf und die Frau ihr Herz benutzen'

Der bestimmte Artikel wird mit der Präposition zusammengezogen:

cun + il = cul *cun + la = culla*
cun + ils = culs *cun + las = cullas*

trametter culla posta 'mit der Post verschicken'
E melder trar sü ils kindels culs daints co cullas anschivas
(DRG 4:441; AIS 110)
'Es ist besser Kinder großzuziehen, solange man noch jung ist, als wenn man schon die Zähne verloren hat'
(Sprichwort aus Santa Maria, Münstertal)
clomar cun vusch raca 'mit rauher Stimme rufen'
(Aug'03:56)
No stain cun nos barba 'Wir leben bei unserem Onkel'
(Aug'03:54)
Eu faiva oura chanvats cun paca vöglia (Biert'69:19)
'Ich breitete ohne große Lust das Gras aus'

3. ein Pronomen
   Gnit cun mai 'Kommt mit mir' (Arq'64:147)
   Pigliast bler cun tai 'Nimmst du viel mit?'
   (Arq'64:9)
   Buolf til laiva tour cun el in Frantscha (Biert'62:284)
   'B. wollte ihn mit nach Frankreich nehmen'
   Cun quai ha'la tut pro la pezzonda (Biert'62:284)
   'Daraufhin nahm sie ihre Flickarbeit hervor'

4. ein substantiviertes Adjektiv
   provar cullas bunas 'es mit Güte versuchen' (OPeer'62:67)
   far cullas malas 'Gewalt anwenden' (OPeer'62:268)

5. eine infinite Verbalphrase
   (...e vaiva amo clomà) cun ir our da porta: (Biert'62:215)
   (und hatte noch geschrien) während er durch die Tür hinausging'
   Cun ir via Scuol (ha'l pers la buorsa) (DRG 4:442)
   'Auf dem Weg nach Schuls (hatte er sein Portemonnaie verloren)'
   Cun dir quai (at fast tour sü las cornas) (DRG 4:442)
   'Wenn du so etwas sagst, (machst du dich bei den Menschen unbeliebt)'

72.53 Die Präposition *da*

Die Präposition *da* (vgl. 1.7.x.b, S. 63) nimmt als Achse:

1. ein Nomen
   da di 'tagsüber, am Tag' da stà 'im Sommer' (And'06:70)
   da not 'nachts' d'inviern 'im Winter' (Aug'03:55)
   Chi chi chanta da stà lavura d'inviern (Arq'64:1)
   'Wer im Sommer singt, muß im Winter arbeiten'
   far da pluffer 'sich wie ein Dummkopf verhalten' (Aug'03:51)
   viver da signur 'wie ein großer Herr leben' (And'06:70); (OPeer'62:460)
   El fa ün pa da schneder 'Er arbeitet gelegentlich als Schneider' (DRG 5:12)
   (las chartas cha meis bapsegner vaiva gnü scrit a mia nona) da spus (APeer'57:11)
   '(Die Briefe, die mein Großvater meiner Großmutter geschrieben hat,) als sie verlobt waren'

2. oder eine Nominalphrase
   gnir dal teater 'aus dem Theater kommen' (And'06:70)
   far segn dals ögls 'zwinkern' (Aug'03:56)
   cloccar dal fraid 'vor Kälte zittern' (DRG 3:730)

tremblar da la temma 'vor Angst zittern' (Aug'03:55)
patir da la nerva 'nervenleidend sein' (OPeer'62:325)
guarir l'amalà da la feivra (Aug'03:47)
'den kranken Menschen vom Fieber befreien'

Die Präposition *da* wird mit der maskulinen Form des bestimmten Artikels einer folgenden Nominalphrase zusammengezogen:

da + il = dal *da + ils = dals*

ingrazchar inchün da sa buntà
'jemandem für seine Güte danken' (Aug'03:47)
(meis Zernez, quel ch'eu vez) da cler bel di
(Fögl Ladin v. 9.5.1975)
'(mein Zernez, das ich) im hellen Tageslicht (sehe)'

3. ein Pronomen (eine Pronominalphrase)
El mütschiva da sai svess 'Er floh vor sich selbst'
(Biert'62:255)
(grazcha fich) – d'inguotta '(Dankeschön) – gern geschehen'
(OPeer'62:236)

4. ein Adjektiv (in maskuliner Form, Singular)
pronunzchar da bass 'mit leiser Stimme sagen' (Arq'64:6)
discuorrer dad ot 'laut sprechen' (OPeer'62:310)
(ün rudè da paurs chi discuorran) fich dad ot (OPeer'62:207)
'(eine Gruppe von Bauern, die) sehr laut sprechen'

5. ein substantiviertes Adjektiv
dal sgür 'gewiß, sicher' (DRG 5:17)
dal sgür na 'sicherlich nicht' (H.Aug.1903)
dal tuot 'ganz, völlig' (OPeer'62:539)
Eir il plü grand numer da chandailas nun ais in cas da sclerir il vast taimpel dal tuot 'Selbst eine noch so große Anzahl von Kerzen vermag die Kirche nicht vollkommen auszuleuchten'
(SVonm'38:84)

6. ein Adverb
da qua 'hier' da là 'dort' (DRG 5:13)
da dalöntsch 'von weither'
d'inrar 'selten' (OPeer'62:140)

mangiar da massa 'übermäßig essen' (OPeer'62:274)
dir da schi 'bejahen' (DRG 5:12)
dir da na 'verneinen' (OPeer'62:152)
Svelt e bain d'inrar chi vain (Arq'64:30)
'Schnell und gut gehen selten zusammen' (Sprichwort)
La matta dà ferm dal cheu da na, ingrazcha e va (Biert'62:17)
'Das Mädchen schüttelt mit Nachdruck verneinend den Kopf, sagt 'Danke' und geht fort'

7. eine infinite Verbalphrase
El chanta da's stranglar (Biert'69:22)
'Er singt so, als wolle er sich selbst erdrosseln'
vulair ün bain da nu pudair dir 'jemanden über alles lieben' (OPeer'62:152)

72.53.1 Präpositionsphrasen mit *da, aint da, da...aint*

Mit der Präposition *da* werden die folgenden Präpositionalphrasen gebildet (im allgemeinen durch das Hinzusetzen eines Adverbs):[106)]

(Adverb + Präposition)

aint da	(da...giò)
(da...aint)	vi da
our da	nan da
(da...oura)	(da...nan)
sü da	davent da
(da...sü)	(da...davent)
giò da	

Die meisten Präpositionalphrasen können ebenfalls diskontinuierlich sein, wobei das Adverb dann der entsprechenden Achse folgt.

(Präposition + Präposition)
cun da
per da

106) Wir haben diese Synopsen der Präpositionalphrasen, wo immer dies möglich war, in antonymen Beziehungen aufgelistet,
aint – oura,
via – nan.

(Präposition + zusammengesetztes Adverb; nur die diskontinuierliche Variante)

da...inavant
da...innan
da...insü
da...invia

1. aint da

cur ch'ella es gnüda aint da porta 'als sie zur Tür hereinkam' (Biert'62:16)
(lascha'm be dar üna cuccada) aint da fanestra (DRG 4:313)
'(laß mich nur eben einen Blick) ins Fenster (hineinwerfen)'

a) da...aint

(tuot la cumpagnia as metta in viadi) dal stradun aint (Biert'62:101)
'(Die Gesellschaft geht) auf die große Straße hinaus'
Da la vart aint as vezza be cornas (Biert'62:58)
'Wenn man von der Seite schaut, sieht man nur Hörner'

2. our da

Our da fanestra chadafö vegnan savuors masdadas (Biert'62:227)
'Aus dem Küchenfenster heraus kommen gemischte Gerüche'
Il butier piglia dalunga il rispli our da la foura nas (Biert'62:7)
'Der Kaufmann nimmt sofort den Bleistift aus der Nase'
Maschinas fan maschinas eir our da la glieud (Biert'62:246)
'Maschinen machen auch aus den Menschen Maschinen'

a) da...oura

(el ha impizzà sia püppa), bafand da la vart oura (Semad'67:58)
'(er hat seine Pfeife entzündet), und bläst dabei (den Rauch) zur Seite weg'
(sar David es gnü da) mütschar da port'oura (Biert'62:136)
'(Herr D. konnte) durch die Tür entfliehen'

3. sü da

l'hom...es passà sü dals s-chalins ed aint in butia (Biert'62:22)
'der Mann ...ging die Stufen hinauf und in den Laden hinein'
Sü da la via da Punt rampluna üna charretta (Biert'62:6)
'Auf dem Weg nach Punt rumpelt ein Karren entlang'

a) da...sü

da quai sü 'hinauf, aufwärts' (Arq'64:208)
Tumasch es i cun passiva leida da quai sü, per salüdar a Ric (Biert'62:213)
T. ging mit raschen Schritten dort hinauf, um R. zu grüßen'
L'En schuschura da cajò sü (Biert'62:226)
'Das Rauschen des Inn dringt von dort unten herauf'

4. giò da

Sar Joannes es i lura giò dal prà da faira (Biert'62:207)
'dann ging Herr J. zur Festwiese hinunter'

a. da...giò

el es passà da s-chala giò
'und er kam die Stufen hinunter' (Biert'62:39)

5. vi da

Vus tuots gnis a tour s-chandel vi da mai (NT 1932)
'Ihr alle werdet Anstoß an mir nehmen'

6. nan da

tuna quai nan dal chantun 'tönt es aus der Ecke' (Semad'67:58)

a) da...nan

schi es gnü da cavia nan il directer (Biert'62:228)
'daraufhin kam der Direktor von dort hierher'
cur chi'd es cumparü sar Dumeng da cavia nan sü (Biert'62:22)
'als Herr D. von dort drüben auftauchte'

7. davent da

davent da las desch 'von zehn Uhr an' (OPeer'62:143)
i sun ün bun pas ün davent da tschel (Biert'62:245)
'sie sind eine ganze Anzahl Schritte voneinander entfernt'

a) da...davent

da prüm davent 'von Anfang an' (OPeer'62:363)
dad hoz davent 'von heute an' (OPeer'62:143)
da là davent eschat a tir 'von dort aus seid ihr in Schußweite' (DRG 7:700)

Da quel di davent es Chasper Taverna stat meis inimi
(Semad'67:68)
'Seit diesem Tag ist Chasper T. mein Feind'

8. cun da
cun da radschun 'genaugenommen' (OPeer'62:376)

9. per da
ils Tachs sun per da radschun verds (Biert'62:14)
'die Tachs sind zu Recht im grünen (Buch aufgeführt)'

10. da...insü
da desch ans insü 'von zehn Jahren an aufwärts' (OPeer'62:241)
da suot insü 'von unten herauf' (OPeer'62:241; Arq'64:231)

72.54 Präposition *fin*

Zu den mit der Präposition *fin* auftretenden Achsen gehören:

1. ein Gattungsname
(Las trimmas van sü da predsch) fin saira (Biert 1962)
'(Die drei Jahre alten Kühe werden) bis heute abend (teurer werden)'

2. ein Eigenname
ir fin Cuoira 'nach Chur gehen' (Aug'03:53)

3. ein Adverb
fin hoz 'bis heute' (OPeer'62:181)
fin qua 'bisher' (OPeer'62:370)
(centralisar amo bler daplü co) fin qua (Biert 1962)
(viel mehr) als bisher (zentralisieren)'
(El sieua cul ögl las uondas), fin giosom (Biert 1962)
'(Sein Blick folgt den Wellen) bis zum untersten Punkt'

4. eine Adverbphrase
Fin sü vir e süsom (esa auals) (Biert'62:260)
'Auf der gesamten Strecke bis ganz oben hinauf
(gibt es Bewässerungsgräben)'

72.54.1 Präpositionsphrasen mit *fin*, *fin oura pro*, *fin nan pro*

Der Präposition *fin* kann entweder

a) eine andere Präposition oder

b) eine Präpositionsphrase folgen.

zu a)

i) *fin a*

el tavella fin a daman 'er spricht bis morgen' (Aug'03:53)
esser aint ils debits fin al culöz
'bis zum Hals in Schulden stecken' (OPeer'62:123)
fin a Vnescha 'bis nach Venedig' (Biert '62:260)
(Scha Vo eschat cuntaint sco) fin aqua (Biert'62:231)
'(Wenn Ihr zufrieden seid so) wie bisher'

Die Kombination *fin a* folgt oft einer Präpositionalphrase, die mit *da* beginnt, so daß die entstehende Sequenz *da...fin a* lautet. Diese Sequenz findet man auch ohne *a* vor.

da pè fin cheu 'von Kopf bis Fuß'
(OPeer'62:93)
da las s-charpas fin als chavels
(Biert'62:182)
'von den Schuhen bis zu den Haaren'
dal culöz fin a l'öss cua 'Vom Nacken bis zum Steißbein'
(Biert'62:210)

ii) *fin cunter*

(La mattina fa amo ün pass inavo), fin cunter la paraid
(Biert'62:13)
'(Das Mädchen macht einen weiteren Schritt zurück) und erreicht so die Wand'
(üna spuolvrada grassa as schlada oura) fin cunter ils tettagls
(Biert'62:274)
'(eine dicke Staubwolke breitet sich) bis hinauf zu den Dachbalken (aus)'

iii) *fin in*

(i van dalöntsch davent), fin in Frantscha (Biert'62:249)
'(sie gehen weit fort), bis nach Frankreich'

iv) *fin pro*
(la puolvra vain davo nan) fin pro las s-charpas
(Biert'62:32
'(Der Staub folgt einem von hinten nach) bis hin zu den Schuhen'

v) *fin sün*
(ir eir) fin sün palantschin sura (perdavo) (Biert'62:284)
'(auch) auf den Speicher hinaufzulaufen (um es zu holen)'

zu b)
i) *fin* + Präpositionsphrase *aint per*
tgnair in salv fin aint pella stà
'als Vorrat bis zum Sommer aufheben' (Biert'62:6)

ii) *fin* + *oura pro*
(schi haja briclà las chommas) fin oura pro'ls peis
(Biert'62:52)
'(fühlte ein Kribbeln in den Beinen) bis hinunter zu den Füßen'

iii) *fin* + *sü pro*
Il cour til batta fin sü pro'l culöz (Biert'62:245)
'Ihm schlägt das Herz bis zum Hals'

iv) *fin* + *giò pro*
(Tumasch es passà inavant,) fin giò pro seis prà
(Biert'62:224)
(T. ging weiter), bis hinunter zu seiner Wiese'
(il prà tendscha) fin giò pro l'aua
(OPeer'62:513)
'(Die Wiese reicht) hinunter bis zum Wasser'

v) *fin* + *nan pro*
(La savur da cafè vain) fin nan pro Tumasch (Biert'62:87)
'(Der Geruch des Kaffees dringt) den ganzen Weg hinauf bis zu T.'

vi) *fin* + *sur...aint*
El ha sü ün tigalin nair trat giò fin sur las uraglias aint
(vgl. Biert'62:55-56)
'Er trägt eine schwarze Mütze, die er bis über die Ohren hinuntergezogen hat.'
(vgl. Biert'62:55-56)

72.55 Präposition *in*

Die Präposition *in* ist mit den folgenden Achsen vorzufinden:

1. ein Eigenname
   È'la in Engiadina? 'Ist sie im Engadin?' (Arq'64:14)
   manar vin in Vuclina 'Eulen nach Athen tragen' (OPeer'62:560)

2. ein Gattungsname
   dar in barat 'etwas im Austausch geben, eintauschen' (Arq'64:193)
   dar in schnuoglias 'niederknien' (Aug'03:53)
   esser in peis 'im Weg sein' (Arq'64:216)
   esser in vita 'lebendig sein' (OPeer'62:222)
   gnir in let 'schwanger werden' (OPeer'62:256)
   gnir in visita 'auf Besuch kommen' (OPeer'62:222)
   ir in charrozza 'in einer Kutsche fahren' (Aug'03:53)
   ir in chülun 'auf dem Hintern rutschen' (CPult '26:169)
   star in sez 'sich aufsetzen (im Bett)'
   (Quella chasa cha no vain vis) in dumengia (es fich bella) (Arq '64-66)
   '(Das Haus, das wir) am vergangenen Sonntag (gesehen haben, ist sehr hübsch)'

   a) Präposition + bloßes Nomen sind die üblichen sprachlichen Mittel, um sich auf die wohlbekannten Orte des täglichen Lebens und Arbeitens im Dorf zu beziehen:
      ir in butia 'in den (Dorf-) Laden gehen' (vgl. Arq'64:193)
      star in chasa 'zuhause bleiben' (Aug'03:30)
      Sar David...as lascha rablar in ustaria (Biert'62:216)
      'Herr D. läßt sich in das Gasthaus tragen'

3. Nominalphrase
   (el tuorna) in duos ons '(er kommt) in zwei Jahren (zurück)' (Aug'03:55)
   in ot dis 'in einer Woche' (vgl. OPeer'62:222)
   in paca pezza 'in Kürze' (vgl. OPeer'62:222)
   (Cul svanir general da l'inversiun sco sistem sintactic) in frances modern (vain preferi il tip cun QUE) (Arq.'57 Inversiun 8)

'(Mit dem allgemein zu beobachtenden Verschwinden der Inversion als syntaktischem System) im modernen Französisch (geht eine Bevorzugung des Satztyps mit *QUE* einher.)'

(L'infant creschiva intant e's fortifichaiva) in il spiert (Lukas 1,80) (NT'32:141)
'(Das Kind aber wuchs und erstarkte) im Geiste'

4. ein Pronomen (eine Pronominalphrase)
   esser in sai 'bei klarem Verstand sein' (vgl. OPeer'62:222)
   tuornar in sai 'das Bewußtsein wiedererlangen' (vgl. OPeer'62:538)
   (La dumonda nu das-cha gnir stübgiada be) in sai svess (Arq '57 Inversiun 16)
   '(Die Frage darf nicht nur) isoliert (untersucht werden)'

5. ein nominalisiertes Adjektiv
   (far giò) in bunas (cun qualchün) (OPeer'62:67)
   '(sich mit jemandem gütlich (abfinden)'

6. ein Adjektiv
   eu scriv in net 'ich fertige eine Reinschrift an' (APeer'57:37)
   manar in bön 'zum Besseren wenden' (vgl. OPeer'62:60)
   quai düra in etern 'das dauert ewig' (OPeer'62:167)
   quintar in lung ed in larg 'weitschweifig, wortreich sein' (OPeer'62:263)

7. ein Partizip Perfekt
   metter qualchosa in scrit 'etwas schriftlich niederlegen' (OPeer'62:440)

8. ein Adverb
   nu tour in mal 'nicht übelnehmen' (Biert'69:22)
   I va da mal in pê 'Es wird immer schlimmer' (vgl. Arq'64:75)

9. ein Zahlwort
   alchüns sun its in duas 'einige gingen in Paaren' (APeer'57:11)
   I til han stuvü tgnair in trais (Biert'62:222)
   'man brauchte drei Menschen, um ihn festzuhalten'
   I sun in quatter 'Sie sind zu viert' (Biert'62:293)

72.55.1 Präpositionsphrasen mit *in*, *giò'n*, *vi'n*

Die Präposition *in* fungiert als Zentrum in den folgenden Präpositionsphrasen:

- aint in our in
- giò'n
- vi'n

1. aint in[107)]
   ir aint in alp 'auf die Alp gehen' (Aug'03:53)
   Eu stun in sez aint in let 'Ich sitze im Bett'
   (vgl. Semad'67:16)
   (pigliet el) aint in man (la linterna) (Arq'64:119)
   '(er nahm die Laterne) in die Hand'
   ir aint in Uina 'ins Uinatal vordringen'

2. our in
   (d'inviern mangiaina aint in stüva, da stà) our in piertan
   (vgl. Szadrowski'1930:87)
   '(im Winter essen wir im Wohnraum, im Sommer) draußen im Hausflur'
   Our il Tirol hana la zoppina (Biert'62:203)
   'In Tirol haben sie die Maul- und Klauenseuche'

   Zur Semantik von *our in* vgl. M. Szadrowsky 1930, S. 85.

3. giò'n
   giò'n via 'unten auf der Straße' (Biert'62:274)

107) Zur Semantik von *aint in*, so wie sie in der Gegend um Sent herum gebräuchlich ist, vgl. M. Szadrowsky 1930, Seite 85.
Die Präposition *in* wird mit dem bestimmten Artikel einer nachstehenden Nominalphrase kombiniert.
in + il = il *in + la = illa*
in + ils = ils *in + las = illas*
esser aint il god 'im Wald sein` (OPeer'62:14)
metter aua aint il lat 'die Milch mit Wasser verdünnen`
metta ils mans aint ils flancs 'stützt die Arme in die Hüften` (Biert`62:65)
La pulenta sbarbuoglia aint illa chalderoula (Biert`62:59)
`Der Maisbrei brodelt im Topf`

4. vi'n

Vi'n chà da mia sour (stess'amo esser da quai) (Biert'62:283)
'Drüben im Haus meiner Schwester (müßte noch etwas davon sein)'
Eir vi'n Gurlaina crescha la brajada (Biert'62:64)
'Auch drüben in G. wachsen die Kinder heran'

72.56 Präposition *per*

Die Präposition *per* (vgl.1.7.x.g) kann als Achse haben:

1. ein Nomen
   a) einen Gattungsnamen
      esser per peis 'zugegen, vorhanden sein' (DRG 5:686)
      esser per via 'unterwegs sein, auf der Straße sein' (vgl. OPeer '62:330)
      gnir per peis 'in die Quere kommen' (OPeer'62:330)
      tour per ingian 'durch Verrat überwinden, mit List nehmen' (vgl. Aug'03:56)
      i nu fa dabsögn chi sajan adüna per peis (DRG 5:702)
      'es ist nicht nötig, daß sie immer anwesend sind'
      no at vain chattà per furtüna (vgl. Aug'03:56)
      'wir haben dich zum Glück gefunden'

   b) einen Eigennamen
      partir per Roma 'nach Rom abreisen' (OPeer'62:330)

2. eine Nominalphrase
   tmair blers per lur leuas 'viele aufgrund ihrer scharfen Zunge fürchten'

Die Präposition *per* wird im allgemeinen mit den maskulinen Formen des bestimmten Artikels zusammengezogen, wohingegen dies nur in Ausnahmefällen mit denen der femininen Form geschieht.

per + il = pel *per + la = pella*
per + ils = pels *per + las = pellas*

esser pel giat (oder min) 'halbtot sein' (DRG5:702)
tour a qualchün pel nas 'jemanden an der Nase herumführen' (OPeer'62:330)
trar per la mangia 'am Ärmel zupfen' (OPeer'62:330)

3. ein Adjektiv (in der singularischen maskulinen Form)
   dir qualchosa per frances 'etwas auf französisch sagen' (OPeer'62:187)
   metter per lung 'der Länge nach hinlegen'

4. ein Partizip Perfekt
   dar per pers 'als verloren aufgeben' (OPeer'62:141)
   respuonder per scrit 'schriftlich antworten' (OPeer'62:440)

72.56.1 Präpositionsphrasen mit *per*, *oura per*, *per oura*

Mit der Präposition *per* können die folgenden Präpositionsphrasen gebildet werden:

(Adverb + Präposition)

aint per	(per...sü)
(per...aint)	giò per
(aint per...aint)	(per...giò)
oura per	vi(a) per
(per...oura)	(per...via)
(our per...oura)	(per...nan)
sü per	

(Präposition + zusammengesetztes Adverb)
   per...intuorn

(Präposition + Präposition)
   per...suot

1. aint per (in Variation: aint par)
   el ais passà aint pel god 'er ist in den Wald hineingegangen' (OPeer'62:14)
   dar üna aint par bocca 'jemanden ins Gesicht schlagen' (vgl.DRG 1:151)
   e cumainza a dar al chavagl aint per las costas (vgl.Arq'64:117)
   'und fängt an, das Pferd in die Rippen zu schlagen'
   als kindels fichan tot aint par bocca (DRG 1:151)
   'die Kinder stecken alles in den Mund'

a) per...aint
als kindels fichan tot par bocc'aint
(gleiche Bedeutung wie oben) (DRG 1-151)
tschüttar pel muond aint (oder aint pel muond)
'vor sich hin gaffen'
ir pel muond aint und: ir per quai aint 'ziellos umherrennen'
(vgl. OPeer'62:14)

b) aint per...aint
aint par quai aint (vgl. C. Pult 1931, S. 108)
l'ha büttà ün crap aint par la glieud aint (DRG 1-151)
'er warf einen Stein in die Menge'

2. our per
ir our per la ramma 'vom Thema abschweifen' (OPeer'62:378)
I's muainta la stribla clera our pel spinal (Biert'62:210)
'Der helle Streifen bewegt sich auf das Rückgrat zu'

a) per...oura
per quai oura (Pult'31:108)
per la foura oura 'knapp, um Haares Breite'
(vgl. OPeer'62:186)

b) our per...oura
our per quai oura (Pult'31:108)

3. sü per
El rampigna sü pellas s-chalas sco'n squilat (Biert'62:18)
'Er klettert die Stufen hinauf wie ein Eichhörnchen'
El metta darcheu il rispli sü pella foura nas (Biert'62:14)
'Er steckt den Bleistift wieder in sein Nasenloch hinein'
avair la fotta sü per qualchün 'auf jemanden wütend sein'
(OPeer'62:186)

a) per...sü
per quai sü (Pult'31:108)

4. giò...per
ils stinvs nairs da lana fan fodas giò pellas chommas
(Biert'62:7)
'Die schwarzen Wollstrümpfe werfen die Beine hinunter Falten'

Ün toc aval, giò pel prà, s'han zavrats duos paurs
(Biert'62:207)
'Ein Stück das Tal hinunter, unten bei der Wiese, stehen zwei Bauern allein'

a) per...giò
per quai giò (Pult'31:108)

5. vi(a)...per
I's tschüffan aint...e's roudlan vi pella salaschada
(Biert'62:557)
'Sie werden handgemein...und rollen auf dem Straßenpflaster umher'

a) per...via
per quai via 'auf der Erde' (vgl. Pult'31:108, Arq'64:216)
ir per quai via 'zu Boden fallen' (OPeer'62:370)

6. per...intuorn
ir pel muond intuorn 'in der Weltgeschichte herumreisen'
(vgl. OPeer'62:328)
ir per quai d'intuorn 'sich herumtreiben' (vgl. OPeer'62:370)

7. per...suot
saglir per quai suot 'herumspringen' (vgl. OPeer'62:495)
Ils puobs as rodlan e travachan per quaisuot (Semad'67:30)
'die Jungen wälzen sich darin (im neuen Schnee) herum und waten hindurch'

72.57 Präposition *pro*

Für die Präposition *pro* sind die folgenden Achsen typisch:

1. ein Eigenname
(schi Til arcumonda dad ir) pro sar Barduot Secha
(Biert'62:206)
'(Ich empfehle Ihnen,) zu Herrn B.S. (zu gehen)'
Schi, pro Dieu nun ais inguotta impussibel (NT'32:138)
'Für Gott ist nichts unmöglich'
sco p.ex. pro Manzoni
'so wie beispielsweise in Manzonis Werken' (Arq'57:15)

2. ein Gattungsname (mit einem Menschen als Referenten)[108)]
(Quella es quista stà in Italia) pro paraints
(Biert'62:239)
'(Sie verbringt diesen Sommer) bei Verwandten (in Italien)'

3. ein Pronomen
(fingià trais dis sun els qua) pro mai (NT'32:41)
'(sie sind schon seit drei Tagen hier) bei mir'
pro nus (tuot va plü plan co in cità) (Biert'62:218)
'hier (geht alles langsamer als in einer großen Stadt)'
Mengia ha tut aint pro ella a seis char
'M. nahm ihren Liebsten mit auf ihr Zimmer'
(vgl. Biert'62:292)
pro quel (ingün nu vain landroura; quel es e resta ün'ingiavinera
'ihn (durchschaut niemand, er ist und bleibt ein Rätsel)'

72.57.1 Präpositionsphrasen mit *pro*, *giò pro*, *sü pro*

Die Präposition *pro* fungiert in den folgenden Präpositionsphrasen als Zentrum:

aint pro
sü pro giò pro
vi pro nan pro

1. aint pro
dar ün sagl aint pro dunnanda Mengia (SVonm'38:83)
'bei Tante Mengia vorbeischauen'

2. sü pro
Il tabac cumpra'l sü pro Gisep
'Er kauft seinen Tabak oben bei G.' (Biert'62:22)

3. giò pro
Ils puobs sun its be dret giò pro'ls taurs
(Biert'62:210)
'Die Jungen gingen direkt hinunter zu den Bullen'

108) Bei höflicher Anrede werden Formen der dritten Person Singular verwendet.

4. vi pro
   Tumasch va vi pro Karin
   'T. geht zu K. hinüber' (Biert'62:237)
   Ils uffants cuorran via pro el
   'Die Kinder laufen hinüber zu ihm' (Biert'62:22)

5. nan pro
   Gesu clamet nan pro sai seis discipuls
   'Jesus rief seine Jünger' (NT'32:41)

   a) nanpro (vgl.66.1.b.)
      Tuots eiran gnüts nanpro per l'udir (NT'1932)
      'Alle waren herbeigekommen, um ihn zu hören'
      (Nan da la vaidrina da sar David) cuorran nanpro (uossa amo plüs uffants) (Biert 1962)
      '(Von Herrn D.'s Schaufenster) kommen (noch mehr Kinder) herbeigelaufen'

72.58 Präposition *sainza*

Die Präposition *sainza* kann außer einem Nomen (einer Nominalphrase) oder einem Pronomen auch einen Infinitiv (eine Infinitivphrase) als Achse haben (vgl. auch H. Augustin 1903:36,61,67):

dir qualchosa sainza mas-char ils pleds
(vgl. OPeer'62:278 u. F. Melcher 1912:263)
'etwas frisch von der Leber sagen'
Il stadi modern nu po exister sainza centralisar amo bler daplü co fin qua
'Der moderne Staat kann nur mit einer noch weitgehenderen Zentralisierung als bisher existieren' (Biert'62:219)

72.59 Präposition *sün*

Die Präposition *sün* nimmt als Achsen:

a) ein Nomen (eine Nominalphrase)
   star sün via 'direkt an der Straße wohnen' (OPeer'62:493)
   esser sün buna via 'auf dem richtigen Weg sein' (DRG 5:688)
   rampignar sün ün grip 'auf einen Felsen klettern' (OPeer'62:378)
   guardar sün l'ura 'auf die Uhr schauen' (OPeer'62:493)

Präposition und bestimmter Artikel werden kombiniert, sofern ein nachstehendes Nomen mit einem Konsonanten beginnt:

sü + il = sül *sü + la = sülla*
sü + ils = süls *sü + las = süllas*

ir sül god 'in die Wälder gehen'
(vgl. Aug'03:30)
restar sül prà da faira
(vgl. OPeer'62:351 u. vgl. Biert'62:198)
'sitzengeblieben sein (von Frauen)'

b) ein Pronomen
as laschar sün qualchün 'sich auf jemanden verlassen'
(OPeer'62:49)
tour la cuolpa sün sai 'die Verantwortung tragen'
(vgl. OPeer'62:133)
Sün quai (l'hom ha guardà l'ura)
(Biert'62:206)
'Daraufhin (sah der Mann auf seine Uhr)'

c) eine Zahlwort-Phrase
ir sün tuots quatter 'auf allen vieren gehen'
(OPeer'62:493)

72.59.1 Präpositionsphrasen mit *sün*, *via sün*

Präpositionsphrasen mit *sün* sind:

- our(a) sün - via sün

Beispiele:

esser our sülla via 'auf der Straße liegen, d. h. arm sein'
(F. Melcher1912:277)
Uossa guardet eu cun oters ögls via sün quel bös-chin
(SVonm1938)
'Jetzt sah ich den (Weihnachts-) Baum mit anderen Augen'

72.510 Präposition *suot*

Die Präposition *suot* nimmt üblicherweise ein Nomen oder eine Nominalphrase als Achse.

suot aua 'unter Wasser'
suot nossa chasa 'unterhalb unseres Hauses'

72.510.1 Präpositionsphrasen mit *suot* als Zentrum sind:

(Präposition...Adverb)

suot...aint suot...via suot...oura

1. suot...aint

(per verer) suot il buttatsch aint
'(um) unter den Bauch (zu schauen)' (Biert'62:210)
(Ingün nun invüda üna glüm...per la metter) suot let aint
'(Niemand zündet eine Lampe an...), um sie dann unter ein Bett zu stellen' (NT'32:163)

2. suot...oura

El as sgoba suot la latta oura
'Er bückt sich unter der Latte hindurch' (Biert'62:213)

a) suotour

(Jachenin e Carl sun currits...tanter las lingias oura) e suotour las lattas (Biert'62:210)
'(J. und C. liefen...die Reihen entlang) und unter den Brettern hindurch

3. suot...via

(E lura ha'l scrit) suot il quint via: (à conto frs. 70,-) (Biert'62:17)
'(Und dann schrieb er) unter die Rechnung: (à Konto Fr. 70.-)'

72.511 Präposition *sur*

Die Präposition *sur* zeigt erwartungsgemäß als Achsen:

1. ein Nomen (eine Nominalphrase)

star sur not 'über Nacht bleiben' (vgl. Arq'64:210)
Sta oramai qua sur not 'Nun übernachte hier' (Arq:64:118)

Sur la stüva es la chombra (vgl.Aug'03:54)
'über dem Wohnzimmer liegt das Schlafzimmer'

2. ein Pronomen
ed il Spiert Sonch eira sur el (Lukas 2,25)
'und der Heilige Geist war in ihm' (NT'32:142)

72.511.1 Präpositionsphrasen mit *sur*, *sur...aint*, *suraint*

Mit der Präposition *sur* können die folgenden Präpositionsphrasen gebildet werden:

(Präposition...Adverb)

sur...aint	sur...oura
sur...via	sur...nan

(Präposition...Präposition)

sur da

1. sur...aint
Sur tuot aint (es gnüda amo la dumanda...) (Semad'67:56)
'Obendrein (kam auch noch die Forderung...)'
(metta tuot aint illa tas-chetta...e tilla bütta) sur la rain aint (Biert'62:63)
'(tut alles in die kleine Tasche...und wirft sie) über die Schulter'

a) suraint
la via chi maina suraint
'der Weg, der von oben herunterkommt'

2. sur...oura
baiver sur cheu oura 'ein Getränk herunterschütten' (OPeer'62:93)
ir sur las lattas oura 'übertreiben' (vgl. OPeer'62:255)
Sur il tets oura (as vezza co chi passan sü dal truoj) (Biert'62:59)
'Oben, oberhalb der Dächer, (kann man sie den Pfad hinaufgehen sehen)'

a) surour
ir surour las lattas 'übertreiben' (vgl. OPeer'62:255)
(Qua tendscha il sulai darcheu) surour il Piz Mezdi (APeer'57:24)
'(Da geht die Sonne von neuem) über dem Piz Mezdi (auf)'

3. sur...via

saglir sur l'aua via 'über das Wasser hinwegspringen' (OPeer'62:497)

glischand cun seis man gruogl sur meis frunt e cheu via (SVonm'38:89)

'mit seiner rauhen Hand über meine Stirn und meinen Kopf streichend'

chi ha schlavazzà las bancanotas sur la maisa dal bar via (Biert'62:212)

'der die Banknoten über die Bar hinweg warf'

a) suravia

che hast scrit suravia (OPeer'62:498)

'was hast du (als Überschrift) darüber geschrieben'

4. sur...nan

(la sbrüida d'ün taur, oura coura, chi strasuna) sur tuot il prà nan (Biert'62:204)

'(das Brüllen eines Bullen, weit entfernt, das) über die ganze Weide hinwegklingt)'

Sur ils tets da las chasas nan (resunan greivs ils clocs dal sain) (Biert'62:251)

'über die Dächer der Häuser (klingen schwer die Schläge der Glocke) herüber'

5. sur da

Il Spiert Sonch vain a gnir sur da tai (NT'32:138) (Lukas 1.35)

'Der heilige Geist wird über dich kommen'

la grazcha da Dieu eira sur dad el (NT'32:143) (Lukas 2,40)

'Gottes Gnade war bei ihm'

72.512 Präposition *tanter*

Zu den verschiedenen Achsen, die mit *tanter* auftreten, vgl. OPeer 1962, S. 509 und H. Augustin 1903, S. 54.

72.512.1 Präpositionsphrasen mit *tanter*, *tanter...oura*, *tanteroura*

Die Präposition *tanter* bringt die folgenden Phrasen hervor:

tanter...aint
tanter...oura

1. tanter...aint
   (giosom ün sfurzel), tanter fögls e puolvra aint, (sta la chaschetta) (Semad'67:26)
   '(Zuunterst in der Truhe), zwischen Papieren und Staub, (ist die Schatulle)'

   a) tanteraint
   (nu para cha) quel toc vöd tanteraint (saja plain da chosas curiusas) (Biert'62:245)
   '(scheint es nicht so, als sei) dieser leere Zwischenraum (voller merkwürdiger Dinge)'

2. tanter...our
   (Ella lascha cular il gran) tanter la dainta oura (Biert'62:235)
   '(Sie lässt das Korn) durch ihre Finger (gleiten)'
   (el vaiva guardà) tanter la glieud oura (Biert'62:214)
   '(er hatte) aus der Menge heraus (beobachtet)'

   a) tanteroura
   (...sglischa stremblind e chantinond) tanter oura las cullas da la bos-cha (APeer'57:42)
   '(...gleitet zitternd und summend) zwischen den kugelförmigen Bäumen hervor'

72.513 Präposition *tras*

Die Präposition *tras* kann eine der folgenden Formen als Achsen haben:

1. ein Nomen (eine Nominalphrase)
   El ais gnü rich tras marida 'Er hat reich geheiratet'
   (vgl. OPeer'62:526)
   Tras tschegns dumandettan els lura al bap (co ch'el il vuless avair nomnà)
   'Mit Hilfe von Zeichen fragten Sie dann den Vater (wie er

wollte, daß er genannt würde)' (NT'32:140)
sgrizchadas da frain chi van tras pel ed ossa
(APeer'57:33)
'das Quietschen von Bremsen, das einem durch Mark und Bein geht'
L'ha chatschà il cheu tras la fanestra (vgl. Aug'03:54)
'Er stieß seinen Kopf durch das Fenster'
Ils clings passan tras la not (Biert'62:244)
'Die Klänge dringen durch die Nacht'

(Zu den beiden ersten Beispielen vgl. H. Augustin 1903, S. 56).

2. ein Zahlwort
dudesch partir tras trais 'zwölf geteilt durch drei'
(OPeer'62:526)

72.514 Präposition *vi*

Unter den mit der Präposition *vi* vorzufindenden Achsen sind:

a) Eigennamen
El ais vi Samedan 'Er ist (drüben) in S.'
(OPeer'62:557)
El sta vi Sent 'Er lebt drüben in S.'
(OPeer'62:557)
Eu vegn hoz vi Lavin (e tuorn innan quista saira)
'Ich gehe heute nach L. (und komme abends zurück)'
(M.Szadrowsky 1930: 86)

b) Nominalphrasen
No eschan vi'l champ 'Wir sind auf dem Feld'
(vgl. Aug'03:24)

72.6 Präposition + Nomen + Präposition *per amur da*

Neben den aus Adverb + Präposition bestehenden Präpositionsphrasen, die bis jetzt beschrieben wurden, gibt es einige Sequenzen aus Präposition + Nomen + Präposition, die auch den Platz alleinstehender Präpositionen einnehmen. In solchen Sequenzen wird das Nomen als die Achse der

ersten Präposition betrachtet, wobei die beiden eine exozentrische Nominalphrase bilden, die wiederum die zweite Präposition modifiziert, d.h. das Zentrum. Präpositionalphrasen dieses Typs sind beispielsweise:

per amur da	'um...willen'	(vgl. Aug'03:52 & OPeer'62:336)
per cuolpa da	'wegen'	(vgl. C. Pult 1897:157)
a forza da	'durch, kraft'	(vgl. C. Pult 1897:157)
in lö da	'anstelle von'	(And'06:74)
in congual cun	'verglichen mit'	(Biert'62:205)

Teil des gleichen Musters sind diejenigen Präpositionalphrasen, in denen die erste Präposition im allgemeinen als Präfix des Nomen erscheint:

(in mez a) immez a 'in der Mitte von' (vgl. C.Pult 1897:157)
(in pe da) impè da 'anstelle von'
(vgl. Aug'03:52 und Arq'64:192)
(per via da) pervi da 'wegen, aufgrund von'
(vgl. OPeer'62:334)

Beispiele:

Dovrai il plücoperfet impè dal perfet (Arq'64:65)
'Benutzt die Form der Vorvergangenheit anstelle derjenigen des Perfekts'

72.7 Adverbien als Präpositionen

Einige der Orts-Richtungs-Adverbien (vgl. 5.1.4.iii.a.-b.) können als Präposition fungieren, wie aus den folgenden Beispielen hervorgeht:

a) mit einfachen Orts-Richtungs-Adverbien:
davo la chasa es l'üert 'hinter dem Haus ist der Garten'
(Aug'03:54)
(Els am seguitaivan...ün pêr pass) davo mai)
(Arq'64:147)
'(Sie folgten mir...) im Abstand von (einigen Schritten)'
(perquai vana per lur fat, ils giuvens,) ün davo tschel
(Biert'62:31)
'(aus diesem Grunde gehen die Jungen ihrer eigenen Wege,) einer nach dem anderen'
giò Basel 'dort in der Stadt Basel' (M. Szadrowsky 1930:86)
Giò la Bassa (tuot chi'd es per)

'Unten im Unterland (ist jeder dafür)' (Biert'69:63)
sü chà Peider 'oben in Peters Haus'
(vgl. H. Augustin 1903, S. 23)

quella jada lavura'l sü Ftan (M. Szadrowsky 1930:87)
'dieses Mal arbeitet er in Ftan'
oura Cuoira 'draußen in Chur' (vgl. C. Pult 1897:159)
ir our cumün 'aus dem Dorf hinausgehen' (Aug'03:30)
via Scuol 'nach Schuls' (vgl. DRG 4:442)

b) mit zusammengesetzten Orts-Richtungs-Adverbien
aintasom la val 'bis ganz ans Ende des Tals'
(vgl.OPeer'62:14)
l'es i aintasom chà dal diavel (vgl. C. Pult1931:108)
'er ging bis tief in das Haus des Teufels, d.h. in die Schlucht hinein'
ourasom la giassa 'bis ganz ans Ende der Straße'
(Biert'62:289)
Süsom il prà da faira (tschainta sül röven sar Joannes)
(Biert'62:204)
'Am oberen Ende des Kirmesplatzes (sitzt Herr J. auf der Böschung)
süsom quai 'am höchsten Punkt' (vgl.C.Pult 1931:108)
giosom il sach 'zuunterst im Sack' (Biert'69:121)
Sar Balser sta immez ui 'Herr B. steht in der Mitte des Stalles'
(Biert'62:60)
saglir intuorn culöz a qualchün 'jemandem um den Hals fallen'
(OPeer'62:123)
nandvart l'En 'diesseits des Inn' (OPeer'62:295)
survart il banc 'über der Sandbank'
(Biert'62:213)

72.8 Multiple Füller der Adverbialen Komplemente

Die Spalte der Adverbialen Komplemente kann multiple Füller aufweisen.

a) Für den Fall, daß diese Füller zur Formklasse der Adverben gehören, wird im allgemeinen ein Adverb, das zu einer engverknüpften Verb-Adverb Sequenz gehört (vgl. 66.1), zuerst erscheinen.

dar aint
La sunasoncha da aint danöv
'Das Festgeläute beginnt von neuem' (Biert'62:254)

gnir inavant
Quel po gnir inavant bain avuonda
'der kann Karriere machen' (Biert'62:128)

gnir nan
Lura il vierchel vain nan suraint (Biert'62:253)
'Dann kommt der Deckel hier oben drauf'

Ein kurzes Adverb kann jedoch zwischen dem Hauptverb und dem eng mit ihm verknüpften Adverb eingefügt werden:

far oura
Eu fetsch amo oura ils chanvats (Biert'62:71)
'Ich möchte nur das gemähte Gras ausbreiten'

guardar oura
el mangia bler e guarda eir oura ladavo (OPeer'62:251)
'er ißt viel und sieht auch danach aus'

Die Adverbien der verschiedenen Unterklassen von Art und Weise, Zeit usw. erscheinen nicht in einer festgelegten Reihenfolge zueinander, denn eine solche hängt hauptsächlich davon ab, welchen Punkt der Sprecher betonen möchte. Man kann jedoch feststellen, daß eine Tendenz dazu besteht, Orts-Richtungs-Adverbien in Endstellung zu bringen.

(sco la lavina chi'd) es uossa darcheu quaint
(Semad'67:50)
'(wie die Lawine, die) jetzt wieder dort drin ist'
I riaivan amo adüna davantvart 'Sie lachten vorne noch immer'
(Biert'62:51)

b) Die letzte Feststellung scheint auch dann zuzutreffen, wenn einer der multiplen Füller ein Adjektiv in adverbialer Funktion ist:
No giaivan planet canderoura
'Wir gingen langsam dort hinaus' (vgl. Aug'03:57)
e curriva aisel vi e nan
'und rannte geschäftig hin und her' (Biert'69:19)

c) oder wenn in der Spalte eine Nominalphrase steht:
e verer amo üna jada davo aint (Biert'62:24)
'und schaut noch einmal von hinten herein'

d) Eine adverbiale Präpositionalphrase (vgl. 72.5) kann in der Spalte vor oder nach einem Adverb erscheinen, wird jedoch, wenn erstere sich auf Ort und Richtung bezieht, auch dazu tendieren, ganz am Ende zu stehen.
el nun es stat per peis hoz 'er war heute nicht anwesend' (vgl.DRG5:702)
(i nu fa dabsögn chi sajan) adüna per peis (DRG5:702)
'(es ist nicht notwendig, daß sie) immer anwesend (sind)'
La Brüna nun ha vuglü baiver) her saira a bügl (Semad'67:6)
'(Die braune Kuh wollte) gestern abend an der Quelle (nicht trinken)'

Im Zusammenhang mit den Orts-Richtungs-Adverbien als multiplen Füllern der Spalte der Adverbialen Komplemente, könnte man auch die von H. Augustin 1903, S. 58 aufgestellte Liste 'dreifacher' Füller anfügen. (Wir übernehmen für diese Liste auch seine Übersetzung ins Deutsche).

ka-yo-sü	'dort unten hinauf'
ka-sü-ora	'dort oben hinaus'
ka-vi-ora	'dort drüben hinaus'
yo-som-ora	'zu unterst hinaus'
sü-som-aint	'zu oberst hinein'
kui-aint-via	'da drinnen hinüber'
kui-nan-aint	'hier hinein'

Schriebe man diese Umschrift in die heutige Schreibweise um, erhielte man:

cagiò sü
casü oura
cavi'oura
giosom oura
süsom aint
qui aint via
quinan aint

Während eine Besprechung der Formen *giosom* und *süsom* ihren angemessenen Platz in der Morphologie hätte, wurden die Grenzfälle *cagiò*, *casü* usw. mit freiem *qui* oder vorangestelltem *ca* und *qui* hier behandelt (vgl. 5.1.3.iii). Somit muß nur noch der Status der einfachen Orts-Richtungs-Adverbien *aint, oura sü* und *via* untersucht werden. Die wenigen Beispiele, die ich gefunden habe, scheinen weder die von H. Augustin geäußerte Ansicht zu bestätigen, daß diese Adverbien 'angehäuft' seien, noch die Meinung von Lüdtke 1955, S. 374 zu unterstützen: „...so können fast beliebig zwei oder auch mehr Adverbien verbunden werden." Es scheint eher so als seien die einfachen Orts-Richtungs-Adverbien (d. h. die 'dritte' Füllerform) Teil diskontinuierlicher Präpositionalphrasen, zu denen Formen wie *cagiò*, *casü*, *cavia* die Achsen bilden. Wir finden beispielsweise die diskontinuierliche Variante der Präpositionalphrase *sü da* (vgl. 72.531) in:

L'En schuschura da cagiò sü (Biert 1962)
'Das Rauschen des Inns dringt von dort unten herauf'

nan da in:

schi es gnü da cavia nan il directer (Biert 1962)
'und so kam der Direktor von dort herüber'

our da in:

l'ögliada da quaint oura
'Der Blick von dort drinnen nach draußen' (Biert'62:15)